UNIVERSITÄT GREIFSWALD
Wissen lockt. Seit 1456

Medieninformation

Greifswald ist attraktiver Studienort für angehende Grundschullehrkräfte - Ministerin Martin hat "Haus der Grundschule" an der Universität offiziell eröffnet

Universität Greifswald, 03.06.2021

Wissenschaftsministerin Bettina Martin hat heute gemeinsam mit Rektorin Prof. Katharina Riedel das "Haus der Grundschule" an der Universität Greifswald offiziell eröffnet. Das Haus ist der zentrale Forschungs- und Lernort des neuen innovativen Studiengangs Grundschullehramt an der Universität Greifswald. Es ist mit moderner und digitaler Technik ausgestattet und rückt für angehende Grundschullehrkräfte das forschende Lernen in den Vordergrund.

"Zukünftige Grundschullehrerinnen und -lehrer können sich im Haus der Grundschule hervorragend auf ihre berufliche Tätigkeit vorbereiten", sagte Ministerin Martin. "Hier werden nicht nur aktuelle, theoretische Forschungsergebnisse vermittelt, sondern die praktische Ausbildung nimmt einen erheblichen Teil des Studierens ein. Das macht das Lehramtsstudium attraktiv und wird in Zukunft für gut ausgebildete Grundschullehrkräfte sorgen, die dann über das nötige Rüstzeug für ihren Beruf verfügen."

Das Haus der Grundschule mit den Seminarräumen, Medien- und Lernwerkstätten, und die Ansätze und Inhalte der Lehre und Forschung im Studiengang sind mit verschiedenen weiteren Fach- und Inhaltsbereichen verzahnt: die Studierenden sollen selbst erfahren, wie Medien und Materialien funktionieren, wie sie gewinnbringend im eigenen Unterricht eingesetzt und daran anknüpfend welche zukunftsfähigen Konzepte sie in die Grundschulen einbringen können.

Das MONSTER (Media literacy on! Study - Experiment - Research) widmet sich der Frage nach zeitgemäßer digitaler Bildung: das MONSTERseminar umfasst zwei mit umfassender digitaler Technik ausgestattete Seminarräume, die von den Studierenden neben der Lehre auch für Praxis- und Forschungsprojekte mit Grundschülern genutzt werden. Im MONSTERstudio finden Studierende alles, um den digitalen Unterricht der Zukunft entwickeln und gestalten zu können: von Tablets, Kameras und Ausstattung für Audioaufnahmen über 3D-Druck, Virtual Reality und Robotik bis hin zu Coding- und Making-Equipment sowie einem Foto- und Videostudio mit Schnittplatz. Und das von der Fachschaft selbstorganisierte mobile MONSTER stellt Studierenden, die nicht über die entsprechende technische Ausstattung verfügen, einen mobilen, mit Webcam und Mikrofon ausgestatteten Computer-Arbeitsplatz mit Greenscreen zur Verfügung, damit diese an digitalen Lehrveranstaltungen und Prüfungen teilnehmen können.

Zusätzlich können Studierende in der so genannten Lernwerkstatt, die wie ein Klassenraum in der Grundschule fächerübergreifend eingerichtet ist, echte Unterrichtssituationen erproben. Sie bietet den Studierenden verschiedene Möglichkeiten, Unterrichtsideen zu planen, Material auszuprobieren und für den eigenen Unterricht am Praxistag auszuleihen, der über das gesamte Studium hindurch in die Studienwoche integriert ist. Neben den Medien- und Lernwerkstätten befinden sich zusätzliche Besprechungs- und Büroräume der Lehrenden des Studiengangs Grundschullehramt in der Steinbecker Str. und damit zentral an einem Ort.

"Im Haus der Grundschule werden Expertinnen und Experten für die Grundschule ausgebildet", so Ministerin Martin. "Es bietet großartige Bedingungen, für ein erfolgreiches und spannendes Studium."

Quelle

Medieninformation des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern (03.06.2021)

Ansprechpartnerin an der Universität Greifswald

Vertr.-Prof. Dr. Katrin Velten
"Haus der Grundschule"
Steinbeckerstraße 15, 17489 Greifswald
Sekretariat: Jennifer Rödling (Raum 2.33)
Telefon 03834 420 3705
jennifer.roedling@uni-greifswald.de